

newsletter

Herbst 2021 | Photographische Interessen-Gesellschaft Pentaprisma (PIGP) e.V.



Themen in dieser Ausgabe

Ein Klick auf ein Bild führt euch direkt zum jeweiligen Beitrag

"Der HERBST ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird."

Albert Camus

The very last Christo?

Frankfurt

PARIS

Südschwarzwald

Spiegelwelten

ISENACH

Von der Quelle bis zur Mündung

Fototour Darmstadt

GEFRORENE
SEIFENBLASEN

So Gehr's

Bildbearbeitung

FOTO
TIPP



Photopea

dies & das

ZU GUTER LETZT



HERBST

Impressionen aus der Pfalz



Spätherbst

Schon mischt sich Rot in der Blätter Grün,
Reseden und A stern im Verblühn,
Die Trauben geschnitten, der Hafer gemäht,
Der Herbst ist da, das Jahr wird spät.
Und doch (ob Herbst auch) die Sonne glüht -
Weg drum mit der Schwermut aus deinem Gemüt!
Banne die Sorge, genieße, was frommt,
Eh Stille, Schnee und Winter kommt.
(Theodor Fontane)



© Hans Kirsch



© Hans Kirsch



© Hans Kirsch



© Hans Kirsch





© Margit Klaus



© Margit Klaus



© Margit Klaus



© Margit Klaus



© Margit Klaus

The very last *Christo* (oder Der allerletzte *Christo*)

Völlig überraschend entdeckte unser Clubmitglied Helmut Benz, bei einem seiner Fotospaziergänge durch das Oggersheimer Weihergebiet, diese kunstvollen Gebilde. Gemäß unbestätigten Aussagen soll es sich um das wirklich allerletzte posthume Kunstwerk, des 2020 verstorbenen Verpackungskünstlers Christo handeln. Angeblich wurde die Aktion aus Spendengeldern einer Ludwigshafener Stiftung finanziert, die nicht namentlich genannt werden möchte. In den letzten Tagen wurden jedoch auch Stimmen laut, dass die verpackten Objekte von dem Oggersheimer Ehepaar Christa und Jan-Claus stammen könnten, die sich ebenfalls schon seit Jahren mit dieser Art von Verhüllungskunst beschäftigen. Aufgrund der etwas undurchsichtigen Gemengelage sind alle Angaben ohne Gewähr, aber wir werden auch weiterhin hartnäckig am Ballen bleiben. Die verhüllten Objekte können kostenfrei noch bis ins zeitige Frühjahr des nächsten Jahres besichtigt werden, sollen allerdings in den kommenden Monaten schrittweise wieder abgebaut werden. Von daher lohnt sich ein zeitiger Besuch.





Frankfurt

IM NEBEL

© Andreas Blättner



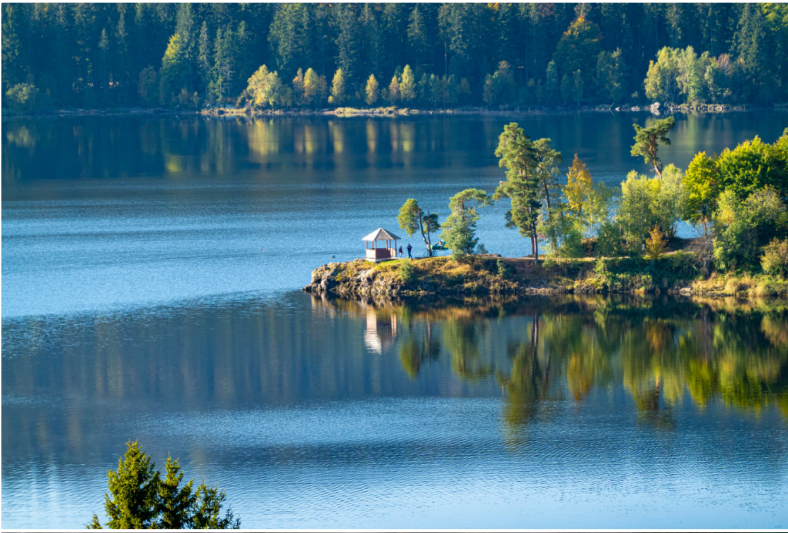


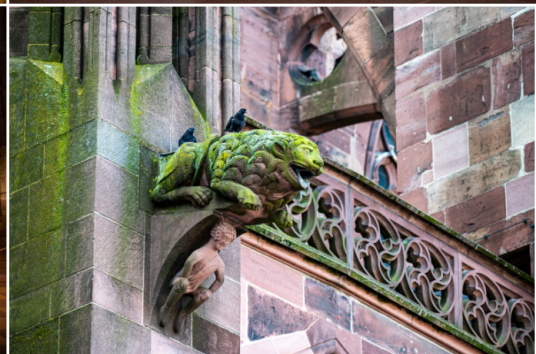
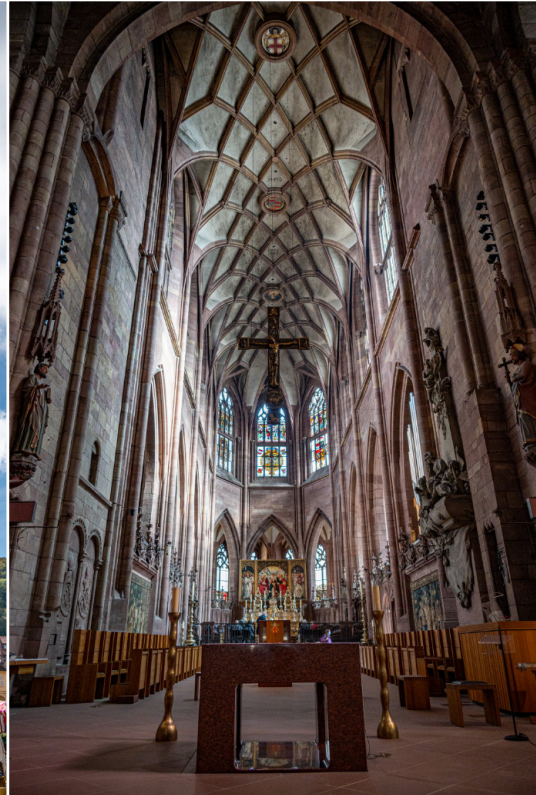
Südschwarzwald

von Andreas Blättner



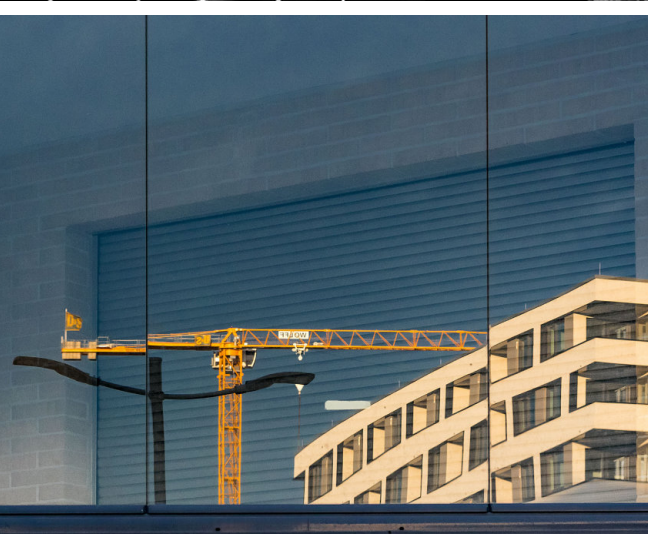
Schluchsee

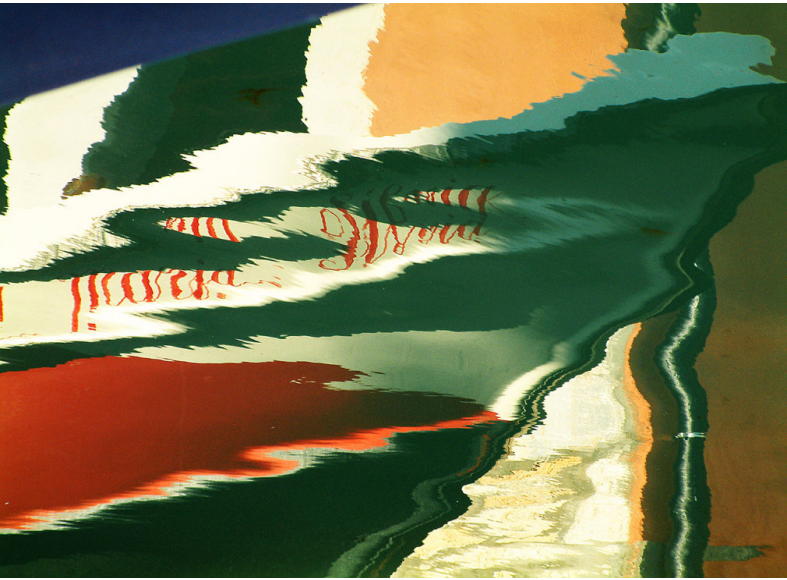




Freiburg

Kloster St. Blasien





ISENACH

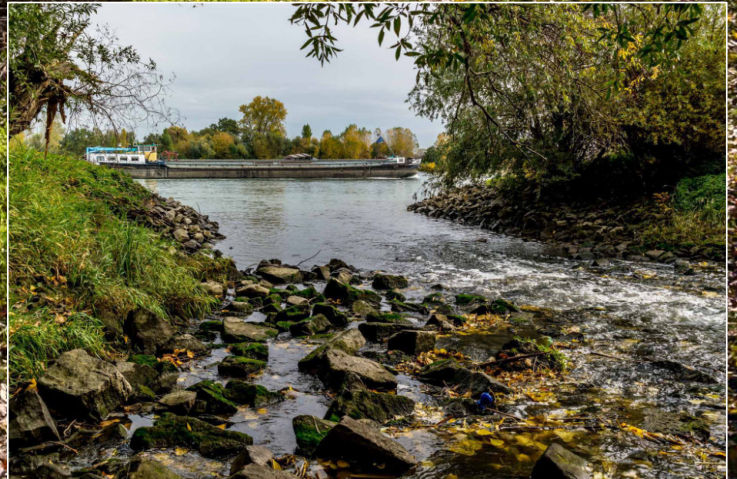
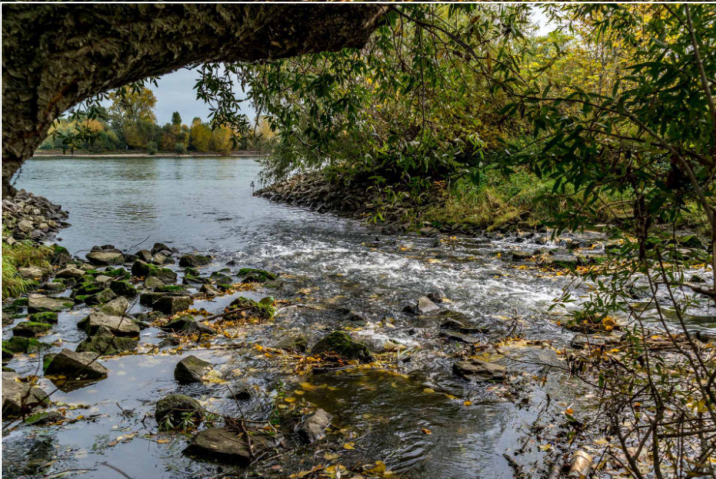
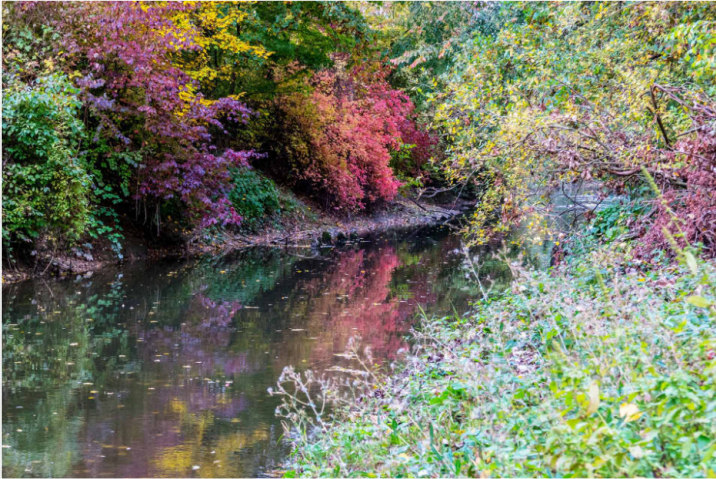
Von der Quelle bis zur Mündung

E-Bike-Tour von unserem Clubmitglied
Reinhold Knoblauch



Die Isenach entspringt im nördlichen Pfälzerwald 2 km südwestlich von Carlsberg in 319 mtr. Höhe. Von der Quelle läuft sie ca. 5 km zum Isenachweiher weiter durch Hardenburg, Bad Dürkheim, Erpolzheim, Lamsheim, Eppstein, Flomersheim, durch den Silbersee in Bobenheim-Roxheim und südlich von Worms in den Rhein. 2012 wurde die Isenach renaturiert, fließt in Bad Dürkheim durch den Kurpark und an der Saline vorbei.







© Thomas Seethaler



© Thomas Seethaler



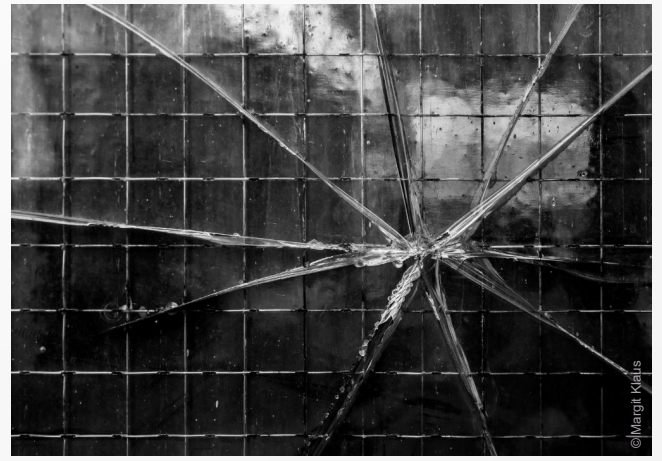
© Thomas Seethaler



© Helmut Benz



© Helmut Benz



Es waren nicht gerade ideale Bedingungen, die wir bei unserer Fototour nach Darmstadt vorfanden: Regnerisches Wetter, trübes Licht, eingerüstete Sehenswürdigkeiten von Weihnachtsmarktbuden und Zirkuszelten halbverdeckt. Dies alles hat uns aber nicht davon abgehalten, vom Haupt-

bahnhof über den Luisenplatz bis hoch zur Mathildenhöhe zu ziehen und fleißig nach spannenden fotografischen Motiven Ausschau zu halten. Unterwegs galt unser Interesse nicht nur den großen architektonischen Bauwerken, wie z. B. dem Darmstadtium, dem Hessischen Lan-

desmuseum, dem Staatstheater, der St. Ludwig Kuppelkirche oder den Jugendstilbauten der Darmstädter Künstlerkolonie auf der Mathildenhöhe, sondern wir wandten unseren Blick immer wieder in die Seitenstraßen, um auch das eine oder andere fotogene Alltagsmotiv einzufangen.







Mathildenhöhe





GEFRORENE
SEIFENBLASEN

FOTOGRAFIEREN



SO GEHT'S



Seifenblasenmischung

Neu ist die Idee nicht, im Internet sind einige Rezepte zu finden. Ich entschied mich für eine Mischung aus Wasser, Spüli und Ahornsirup (anstelle von Mais). Hier einige Beispiele für Mischungen zum Ausprobieren:

- 50 ml Wasser + 20 ml Spüli + 1 EL Zucker
- 500 ml Wasser + 90 ml Spüli + 90-100 ml Sirup (Mais)
- 200 ml Leitungswasser + 35 ml Maissirup + 35 ml Spülmittel + 2 EL Zucker

Die Mischung sollte ein paar Stunden stehen - am besten einfach über Nacht, damit sich der Zucker richtig auflösen kann. Er macht die Seifenblase haltbarer. Zum Erzeugen der Blase reicht ein einfacher Strohhalm: das Ende kurz in die Lösung tauchen und dann langsam pusten.

Am besten funktioniert es, wenn die Seifenblasenlösung kalt ist - also entweder im Kühlschrank aufbewahren oder 20 Minuten vor dem Fotografieren in die Kälte stellen.



Wie platziere ich die Seifenblasen

Ein abgeknickter Plastikstrohhalm ist perfekt. Das Ende des Halms sollte nach unten zeigen, sonst hängt sich die Seifenblase am Trinkhalm fest. Mit einem 90 Grad-Winkel ging dies ganz gut. Die Seifenblase vorsichtig fallen lassen.



Temperatur

Die Temperatur muss unter 0°C liegen muss. Windstill sollte es auch sein. Bei bis zu -7°C hatte ich allerdings keinen Erfolg. Es wollte einfach nicht gefrieren. Erst ab -8°C kam langsam Bewegung in die Sache.



Dann war es soweit. -11° und los ging es. Mit einem 50er 1.4 Objektiv konnte ich leider nicht so nah ran. Makro wäre hier besser gewesen. Meine Ergebnisse:



Der Gefrierpunkt war so hoch, dass es nur Sekunden dauerte, bis die Seifenblase war komplett gefroren war. Eine schöne Erfahrung hier zu sehen, wie die Muster entstehen.

Viel Erfolg beim Nachmachen.



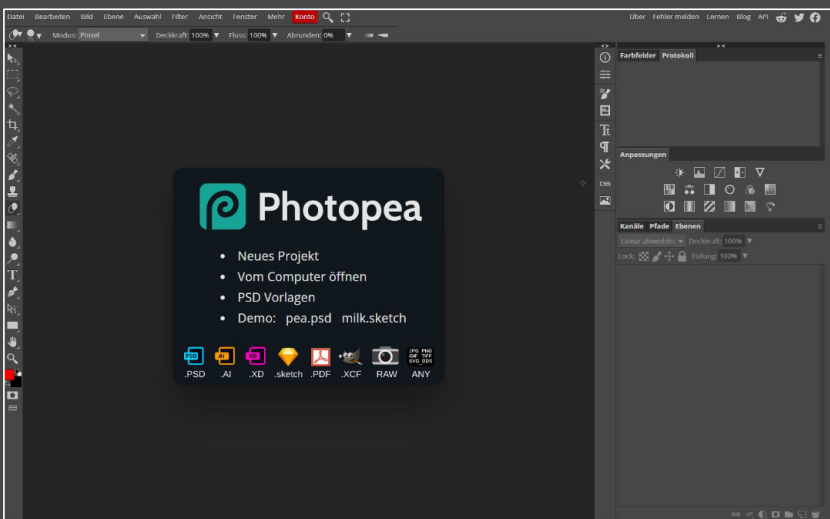
Bildbearbeitungs-Software



Wer ein professionelles Bildbearbeitungsprogramm zum Bearbeiten seiner Bilder nutzen möchte, jedoch nicht auf Adobe Photoshop zugreifen will oder kann, für den ist Photopea eine empfehlenswerte Alternative. Photopea ist ein Online-Bildbearbeitungswerkzeug. Das heißt: Sie öffnen Ihr Bild direkt im Webbrowser, überarbeiten das entsprechende Bild und speichern es

ab – ohne Programminstallation und übrigens – kostenlos! Sie brauchen bloß einen Rechner und einen Internetzugang. Photopea bietet alle grundlegenden Funktionen, die Sie für die einfache Bildbearbeitung benötigen. Für Anfänger und für solche, die nur gelegentlich Bilder bearbeiten, ist es genau das Richtige! *

Zum Download:
Ein ausführlicher
Einstieg in das
Programm



- +
Kostenlos
- Muss nicht installiert werden
- Großer Funktionsumfang
- Shortcuts wie bei Photoshop
- Kompatibel zu vielen Formaten
-
- Benötigt eine dauerhafte Internetverbindung
- Zwingender Upload der Bilder
- Werbung schränkt die Arbeitsfläche ein

Neben den üblichen Photoshop-Funktionen, die in der Web-App auch identisch angeordnet sind, besitzt Photopea einige Fähigkeiten darüber hinaus. So öffnet es nicht nur die Dateien der meisten Wettbewerber, sondern konvertiert etwa Sketch-Dateien in das Photoshop-Format. Zudem besitzt das Programm Animationsfunktionen, eine umfangreiche Filter-Galerie und ein eigenes Vektorisierungs-Tool, um Pixelgrafiken in Pfade umzuwandeln.



Kompatibilität zu den meisten anderen Fotobearbeitungsprogrammen – von Photoshop über Illustrator, Coreldraw, Affinity Photo und Sketch bis hin zu Figma

Glosse



„Kreative Geschäftsnamen“



gesehen von
Hans-Peter Reuther und
Andreas Skrenty

IMPRESSUM

Fotoclub Pentaprisma
c/o Andreas Skrenty (2. Vors.)
Leining Str. 29, 67227 Frankenthal

info@pentaprisma.de
newsletter@pentaprisma.de
www.pentaprisma.de

Zitat

„Du kannst viel über
Fotografie
diskutieren - besser
jedoch, du gehst
raus und tust es!“

Steffen Böttcher

Media Tipp

ZDF-Mediathek



Helmut Newton –
The Bad and The Beautiful

Video verfügbar bis 14.01.2022

In eigener Sache

Der Newsletter wird künftig in einem 3-Mo-
nats-Rhythmus erscheinen - als Jahreszeiten-
Ausgabe.

Über Aktuelles (Veranstaltungen, Ausstellun-
gen,...) soll künftig per E-Mail informiert
werden, wobei der Rhythmus unregelmäßig
sein kann.

Außerdem möchten wir gerne wieder mehr
Gastbeiträge veröffentlichen. Wir freuen uns
über Einsendungen.

Treffpunkt / Clubsitzung:

Jeden letzten Donnerstag im Monat
im Palatinum, 67112 Mutterstadt
Bohligstraße 1, 18:00 Uhr

ZU GUTER LETZT

Fotoclub Pentaprisma

BILDER DES MONATS

Kalender 2022

Ein kleines *Gewinnspiel* zum Jahresende:

Unter allen, die einen Kommentar zum neuen Newsletter an uns schreiben, verlosen wir 5 *Kalender* (Größe DIN A3) mit einer Auswahl unserer „Bilder des Monats“ der letzten 2 Jahre.

Schreibt an: newsletter@pentaprisma.de

Einsendeschluss ist der 31.12.21

Die Auslosung erfolgt am 1.1.22

Viel Glück.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir wünschen Frohe Weihnachten



und alles Gute für das neue Jahr.